

Sustainable Event Report

„4th European Post-Chicago Melanoma / Skin Cancer Meeting 2014“

4th European Post-Chicago Melanoma/Skin Cancer Meeting



Results and Interpretations of ASCO Presentations 2014:
Interdisciplinary Global Conference on News in Melanoma/Skin Cancer

June 26th–27th, 2014, Leonardo Royal Hotel, Munich, Germany

Auftraggeber: Dr. Lutz Reimer
MedConcept GmbH

Projektleitung: Mirja Christ
keyevent



MedConcept GmbH
AP: Dr. Lutz Reimer
Friedenstr. 58
15536 Neuenhagen bei Berlin
Tel.: +49 (0) 3342 42 68 9 30
Fax: + 49 (0) 3342 42 68 9 40
info@medconcept.org
www.medconcept.org



keyevent
AP: Mirja Christ
Schulze-Delitzsch-Str. 5
04315 Leipzig
Tel.: +49 (0) 341 12578032
Fax: +49 (0) 341 60462571
info@keyevent.de
www.keyevent.de

Inhalt

1. Zusammenfassung	3
2. Beurteilung der Key Performance Indikatoren (KPI's)	5
2.1. Management	5
2.2. Mobilität	6
2.3. Veranstaltungsort	7
2.4. Kommunikation	7
2.5. Veranstaltungsmaterialien	9
2.6. Catering im Kongresshotel	11
2.7. Abfallmanagement	12
2.8. Technik	13
2.9. Rahmenveranstaltung	14
2.10. Soziales Engagement	15
3. Optimierungspotentiale für zukünftige Veranstaltungen	15
4. Fazit	17

1. Zusammenfassung

Seit 1996 organisiert und veranstaltet die MedConcept GmbH praxisorientierte und zielgerichtete Weiterbildungsseminare sowie Seminarreihen und unterstützt Ärzte, Berufsverbände und Pharmaunternehmen in ihrem Bestreben, einen Konsens zwischen medizinischer Qualität und Wirtschaftlichkeit, Effizienz und dem Wohl der Patienten zu finden.

Ende 2013 hat sich MedConcept auf den Weg gemacht, Nachhaltigkeitskriterien schrittweise in die Firmenausrichtung und das Veranstaltungsmanagement zu integrieren. Neben der Unterzeichnung des „fairpflichtet“ Kodex im November 2013 wurde erstmalig die Umsetzung einer Veranstaltung als sogenanntes „Green Meeting“ geplant. **Ziel der nachhaltigen Ausrichtung des „4th European Post-Chicago Melanoma / Skin Cancer Meeting 2014“ mit 421 Teilnehmern war es, erste Nachhaltigkeitsmaßnahmen zu erarbeiten und umzusetzen sowie Daten und Erfahrungen für die zukünftige Planung und Durchführung nachhaltiger Veranstaltungen zu sammeln.** Dazu wurden in den Bereichen Management, Mobilität, Veranstaltungsort, Kommunikation, Veranstaltungsmaterialien, Catering, Abfall, Technik, Rahmenveranstaltung und soziales Engagement insgesamt 19 Nachhaltigkeitsziele mit entsprechenden Key Performance Indikatoren (KPI's) aufgestellt. Da die Veranstaltung bereits in den Jahren 2011 und 2012 stattfand, konnten in einigen Bereichen Vergleichswerte berechnet werden.

Das Post-Chicago Meeting an sich schulte die Teilnehmer in Vorträgen und interaktiven Diskussionen im Bereich Hautkrebs bzw. der Behandlung des Melanoms und vermittelte einen Überblick über die neusten Entwicklungen im Arzneimittelbereich.

Erfolge der Pilotveranstaltung 2014:

Reduktion von Veranstaltungsmaterialien

- ➔ Es wurden **10.620 Seiten weniger** für den Druck von Flyern und Programmheften im Vergleich zu 2012 benötigt. Dies entspricht einer **Papiereinsparung von 51%**.
- ➔ Bei den sonstigen Druckerzeugnissen wie Evaluationsbögen, Eintrittskarten, Plakaten, Bescheinigungen etc. konnte sogar eine **Papiereinsparung von 74%** erzielt werden.

Umweltfreundliche Produktion von Veranstaltungsmaterialien

- 15.556 einzelne Blätter wurden bedruckt, davon bestanden **12.594 aus Recyclingpapier**.
- Somit konnten die Veranstaltungsmaterialien zu **81% aus Recyclingpapier** hergestellt werden.

Soziales Engagement

- Von allen beauftragten Dienstleistern und Lieferanten kamen **75% aus der Region**.
- Die ausschließlich aus saisonalen und regionalen Blumen hergestellten Gestecke für das Rednerpult und Registration Desk wurden nach der Veranstaltung an ein in der Nähe des Kongresshotels befindliches **Altenzentrum der Arbeiterwohlfahrt gespendet**.

weitere erfolgreich durchgeführte Maßnahmen

- Umsetzung der Veranstaltung in einem „Certified Green Hotel®“
- Recycling von Namensschildern und Prospekten
- Catering mit saisonalen, biologischen und regionalen Komponenten
- Dekoration des Buffets und der Kaffeepausen ausschließlich mit weiterverwendbaren Lebensmitteln
- Bereitstellung von Leitungswasser in Karaffen
- Verzicht auf Tischwäsche
- Kommunikation der nachhaltigen Ausrichtung des Kongresses im Vorfeld sowie durch eine Nachhaltigkeitswand vor Ort

Neben den genannten Erfolgen ergaben sich auch Optimierungsansätze für zukünftige Veranstaltungen. Einige gesteckte Ziele konnten nicht erreicht werden, wie beispielsweise im Bereich der Mobilität und des Caterings.

Den vollständigen Bericht erhalten Sie sehr gerne auf Anfrage: info@keyevent.de.

Vielen Dank!